

## Anlage A zur V/0279/2018

<b><u>Kurzüberblick</u></b>						
Erweiterung des Maßnahmenprogramms einer kind- und jugendbezogenen Armutsprävention (V/0638/2017) zum:						
<ul style="list-style-type: none"> <li>a. Mitteleinsatz einer einmaligen Projektförderung für 2018 i. R. des Landesprojektes „Kommunale Präventionsketten“ 43.750€ (davon 35.000€ (80%) - Fördersumme)</li> <li>b. Mitteleinsatz Innovationstopf (60.000€) Maßnahmenprogramm –V/0638/2017</li> <li>c. Einsatz von frei werdenden Mittel (55.000€) aus dem Maßnahmenprogramm – V/0638/2017</li> </ul>						
<b><u>Ziele/Teilziele/Zielerreichung</u></b>						
<p>Mit der Vorlage wird das <b>Leitziel einer familienfreundlichen und generationsgerechten Stadtentwicklung</b> unterstrichen (Integriertes Stadtentwicklungs- und Stadtmarketingkonzept; Beschluss des Rates vom 26.05.2004)</p> <p>Das <b>Maßnahmenprogramm einer kind- und jugendbezogenen Armutsprävention der Stadt Münster</b> ist in diesem Kontext ein wesentlicher Baustein zur bedarfsgerechten Weiterentwicklung und zum lückenlosen Ausbau der Präventionskette von der Schwangerschaft bis zum Eintritt in das Berufsleben.</p> <p>Wie Kinder heute aufwachsen, welche Rahmenbedingungen und welches Klima Familien vorfinden, sind Qualitätsmerkmale und zentrale Aufgaben für eine zukunftsfähige Stadt.</p>						
<b><u>Finanzierung</u></b>						
Produktgruppe:	<b>0604</b>	<i>Bezeichnung der PG <b>Familienförderung</b></i>				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan	X	Ja	Nein			
Auswirkungen auf den Finanzplan		Ja	X	Nein		
Im beschlossenen (Nachtrags-)Haushaltsplan JJJJ enthalten?		Ja	X	Nein		teilw.
Im Entwurf des (Nachtrags-)Haushaltsplan JJJJ enthalten?		Ja	X	Nein		teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?	X	Ja	Nein			
Bereits veranschlagt?		Ja	Nein	X		teilw.
<i>Die im Kurzüberblick zu b) und c) genannten Beträge sind bereits veranschlagt. Die unter a) genannten Summen sind nach Antragsbewilligung durch das Land NRW, überplanmäßig bereitzustellen und durch die mit Beschluss des Rates (Etat) entsprechenden Mehrerträge zu decken (Ratsbe-</i>						

schluss vom 14.12.2017 i.V. mit der Vorberatung im AKJF am 22.11.2017). .

**Pflichtigkeitsgrad**

Die Maßnahme/Leistung ist	vollständig pflichtig	überwiegend pflichtig	X	überwiegend freiwillig	vollständig fre willig
---------------------------	--------------------------	--------------------------	---	---------------------------	---------------------------

**Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen  
(Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)**

*Die Stadt Münster hat bereits frühzeitig den Präventionsgedanken aufgegriffen und kommunal-spezifische Konzepte und Modellprojekte auf den Weg gebracht, um ein gelingendes Aufwachsen von Anfang an zu ermöglichen und gesellschaftliche Teilhabe und Integration für Kinder und Jugendliche in Münster zu erreichen.*

*Es ist davon auszugehen, dass sich eine höhere Sensibilität - durch den Ausbau der Frühen Hilfen und den Aufbau präventiver Strukturen, die den frühzeitigen gemeinsamen Blick auf das Kind ganzheitlich besser ermöglichen - in den unterschiedlichen Arbeitsfeldern entwickelt hat.*